

16. MAI 2023

143. ordentliche Hauptversammlung der Oberbank AG

Zukunftsorientierter Generationenwechsel im Vorstand

- Mag.^a Isabella Lehner, MBA wurde vom Aufsichtsrat mit 1. Mai 2023 zum Vorstandsmitglied bestellt
- Vertriebsvorstand Martin Seiter, MBA wurde vorzeitig bis 30.09.2028 verlängert
- Dr. Josef Weißl, MBA scheidet mit 31. Mai 2023 aus dem Vorstand aus



AGENDA

- TOP1** Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2022, des Berichts des Aufsichtsrats, des (konsolidierten) nichtfinanziellen Berichts sowie des (konsolidierten) Corporate Governance - Berichts; Vorlage des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichts für das Geschäftsjahr 2022
- TOP2 Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres 2022
- TOP3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
- TOP4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022
- TOP5 Wahlen in den Aufsichtsrat
- TOP6 Wahl des Bankprüfers für das Geschäftsjahr 2024
- TOP7 Wahl des Bankprüfers für die Zweigniederlassung Slowakei für das Geschäftsjahr 2023
- TOP8 Beschlussfassung über den Vergütungsbericht
- TOP9 Beschlussfassung über die Vergütungspolitik
- TOP10 Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung für die Mitglieder des zu konstituierenden Nachhaltigkeitsausschusses für das Geschäftsjahr 2023 und die folgenden Geschäftsjahre
- TOP11 Beschlussfassung über eine Aktienteilung (Aktiensplit) im Verhältnis 1:2, wodurch die Anzahl der Aktien auf 70.614.600 Stück erhöht wird und auf jede Stückaktie künftig ein anteiliger Betrag am Grundkapital von EUR 1,50 entfällt sowie die entsprechende Änderung der Satzung in § 4 Abs 1
- TOP12 Beschlussfassung über die Änderung von § 4 Abs 2, 3 und 4 sowie § 8 der Satzung
- TOP13 Minderheitsverlangen gemäß § 134 Abs 1 Satz 2 AktG



2022: Bestes Jahr der Oberbank-Geschichte

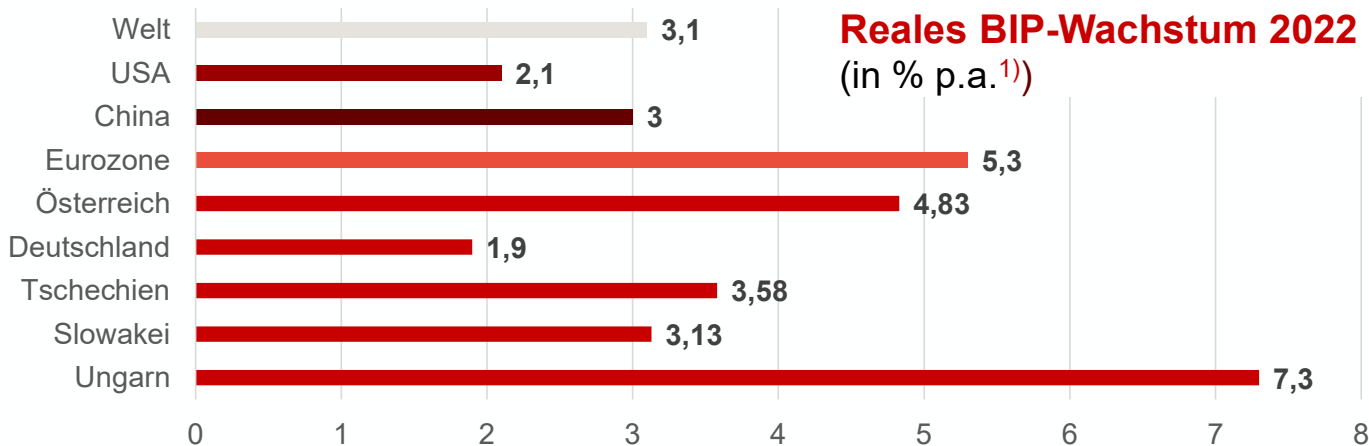
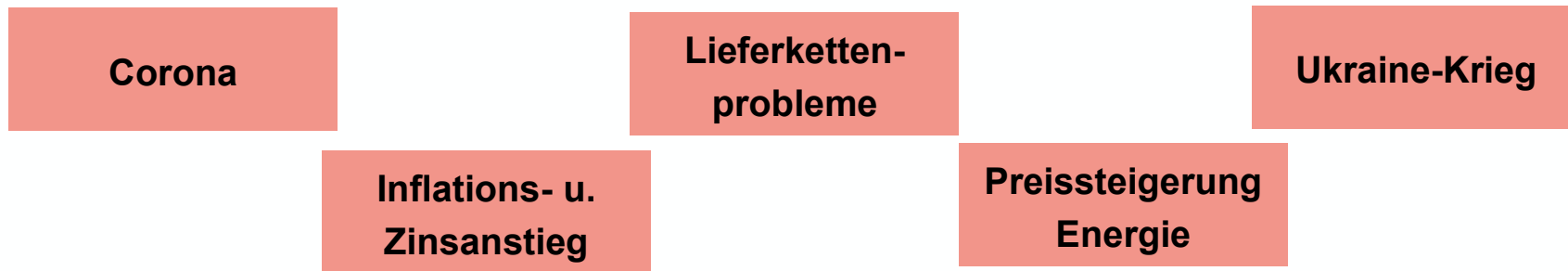
- Die Oberbank auf einen Blick
- Top Rating bestätigt, Ausblick angehoben
- Wir liegen im europäischen Vergleich hervorragend
- Aktienkurs spiegelt unseren Erfolg

- Was steckt hinter diesem Erfolg?



2022 – Gutes Wachstum trotz belastendem Umfeld

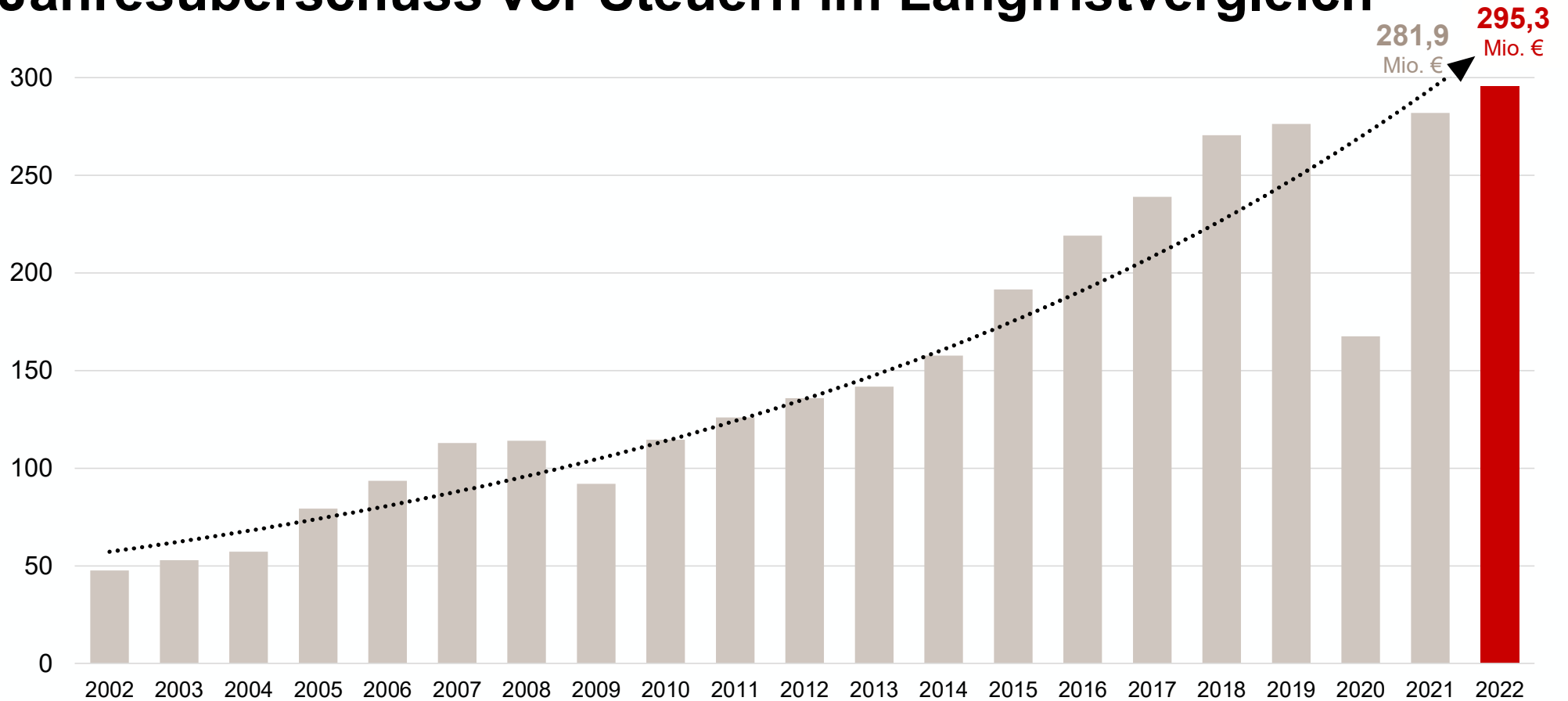
Belastendes Umfeld 2022



**Trotzdem
ansprechendes
Wachstum weltweit**



Jahresüberschuss vor Steuern im Langfristvergleich



Quelle: Oberbank Geschäftsberichte der Jahre 2002 bis 2022



Oberbank auf einen Blick

Jahresüberschuss vor Steuern

295,26 Mio. € +4,7 %¹⁾

RoE vor Steuern

8,71 % -0,17%-P.¹⁾

Cost-Income-Ratio

48,75 % -0,93%-P.¹⁾

Kernkapitalquote

18,32 % -0,34%-P.¹⁾

per
31.12.2022

Quelle: Oberbank AG
¹⁾ Vergleichswerte: 31.12.2021



Oberbank auf einen Blick

Bilanzsumme

26,80 Mrd. €

-0,7 Mrd.¹⁾
-2,7 %

Eigenkapital

3,55 Mrd. €

+0,2 Mrd.¹⁾
+6,9 %

Kreditvolumen

19,19 Mrd. €

+0,8 Mrd.¹⁾
+4,2 %

Primäreinlagen

17,95 Mrd. €

+0,5 Mrd.¹⁾
+3,0 %

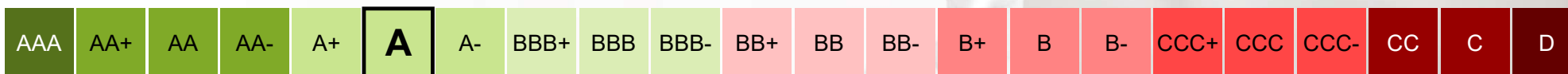
per
31.12.2022

Quelle: Oberbank AG
1) Vergleichswerte: 31.12.2021



Top Rating durch Standard & Poor's

Ratingskala Standard & Poor's



**Wir gehören zu den
best-gerateten Banken
in Österreich**

Starke Kapitalausstattung
& Ertragssituation als
wesentliche Kriterien

Quelle: S&P – Ratingberichte



Oberbank liegt im europäischen Vergleich hervorragend

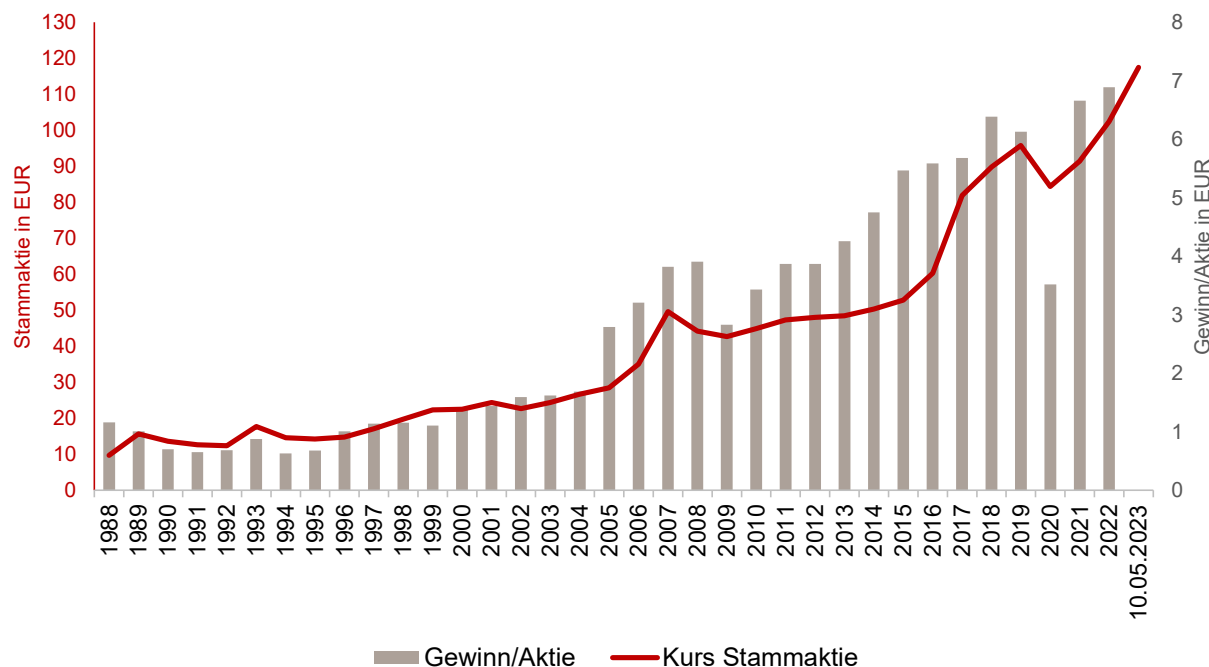
Indikator	Quoten	161 direkt durch EZB beaufsichtigte Banken		Oberbank Nicht wie jede Bank	
		Verteilung in % 30.09.2022	gewichteter Durchschnitt	30.09.2022	31.12.2022
Hartes Kernkapital	über 14%	53,6%	15,0%	16,81%	18,03%
	11% - 14%	45,8%			
	unter 11%	0,6%			
NPL-Ratio	unter 3%	93,6%	1,8%	1,90%	2,54%
	3% - 8%	6,4%			
	über 8%	0,0%			
Return on Assets		–			0,89%
		–	0,48%	0,36%	
		–			



Oberbank Aktie Performance 2022 +13,28 %; 2023 +14,63 %

Oberbank Aktie

(in EUR)



Quelle: Bloomberg (Perfomancedaten, seit 1988), 10. Mai 2023, Oberbank AG (Fundamentaldaten, Performance seit 1. Juli 1986)
 Es handelt sich bei den angegebenen Werten um Vergangenheitswerte. Zukünftige Entwicklungen können davon nicht abgeleitet werden.

Bewertungskennzahlen

KGV	17,05
KBV	1,19
Dividendenrendite %*	1,23

Daten für das Geschäftsjahr 2022; Kursdaten per 10.05.2023

Performance % p.a.

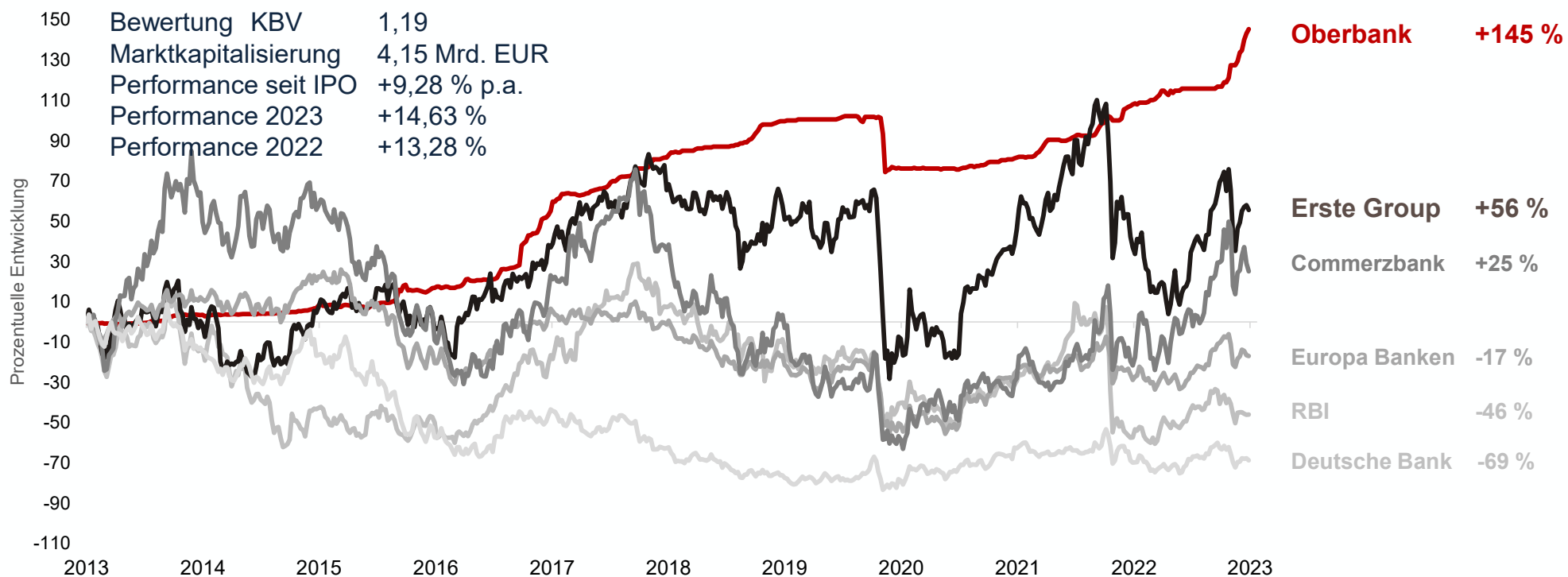
2023*	+14,63
2022	+13,28
10 Jahre (2013 – 2022)	+9,02
Seit 1. Juli 1986	+9,28

* auf Basis Dividendenvorschlag für 2022

** Performance 2023 per 10.05.2023



Starke langfristige Kursentwicklung auch im internationalen 10-Jahres-Vergleich



Dieser Chartvergleich zeigt die Entwicklung von ausgewählten Aktienindizes. Bei dieser Grafik sind die Kurse angeglichen, indem die täglichen Schlusskurse auf 0 indiziert sind. D. h., zum Startzeitpunkt werden alle Startkurse gleich 0 % gesetzt. Der Chart stellt somit die prozentuelle Entwicklung dar. Zeitraum 10.05.2013 bis 10.05.2023.



Was steckt hinter diesem Erfolg?

4 Erfolgsfaktoren

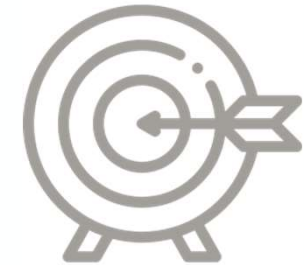
Geschäftsmodell

Kunden- und ertragsorientiert
& auf nachhaltiges Wachstum
ausgerichtet



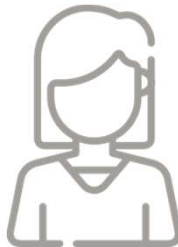
Strategie

Klare Strategie
& konsequente Umsetzung



Mensch im Mittelpunkt

Human Resources
& Mitarbeiterbeteiligung



Nachhaltigkeit

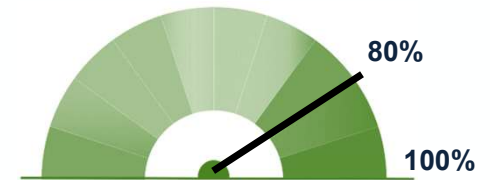
Top 10 % in Europa



Strategie 2025 und ihre Handlungsfelder



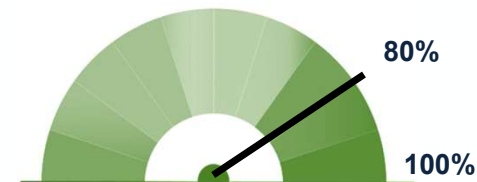
Verkauf 2025



- **2025** sind wir **das beste Verkaufsteam** im Markt und entwickeln uns täglich weiter.
- **Mit kompetenter Beratung, Freude und Überzeugung** verkaufen wir unseren Kundinnen und Kunden die für sie passenden Produkte und Services.



Digitalisierung 2025



- **2025** haben wir die **ideale Kombination aus analoger und digitaler Welt**
- **Nutzung der Digitalisierungspotenziale** zum Vorteil unserer Mitarbeiter:innen und Kund:innen



über 200.000
KundInnen



rund 130.000
tägliche Kontakte



Jede zweite WP-
Transaktion



9/10 Daueraufträge



7/10
Limitänderungen



40% der KYC's
online



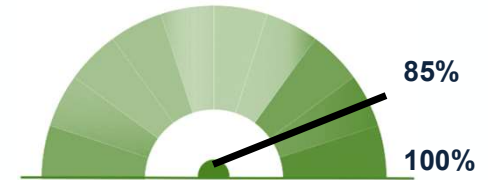
16,1 Mio. zugestellte
eBox-Dokumente



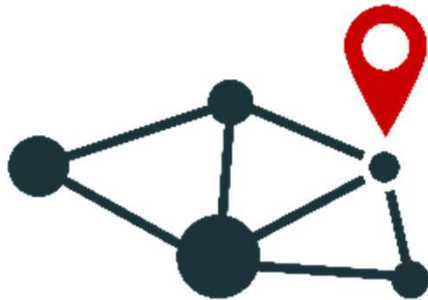
App: 29% mehr
Transaktionen als 2021



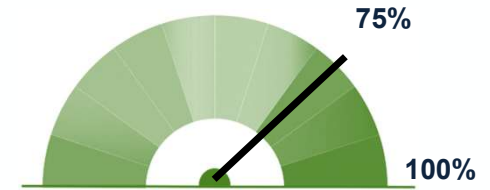
Regionalstrategien 2025



- **2025** erbringen **alle Regionen Leistungen auf einem (vergleichbaren) Niveau**
- **Kernmarkt oder Wachstumsmärkte** – Wahrnehmung der Oberbank als ein Team
- **Starkes und ertragreiches Wachstum** in allen Regionen



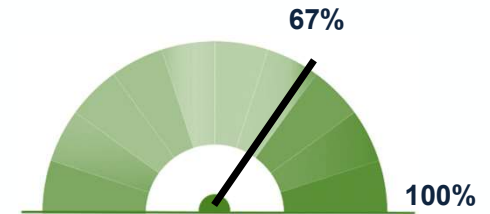
Kreditrisikoorganisation 2025



- **2025** verfügen wir über ein „**Best in class**“ **Kreditrisiko** – stabil und überraschungsfrei
- durch **Kundennähe, intensive Gesprächsführung** und konsequentes **Kredit-Risiko-Management**



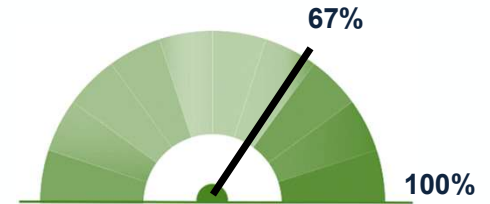
Regulatorik 2025



- **2025** sind wir **fit4EZB** und halten Schritt mit den **stetig steigenden regulatorischen Anforderungen**
- Massiv **steigende aufsichtsrechtliche Erfordernisse** im Übergang der Oberbank zu einem **EZB - beaufsichtigten Institut**.
- Steigende **Daten- und Meldeanforderungen** sowie Anforderungen an eine **transparente und konsistente Datenhaltung**

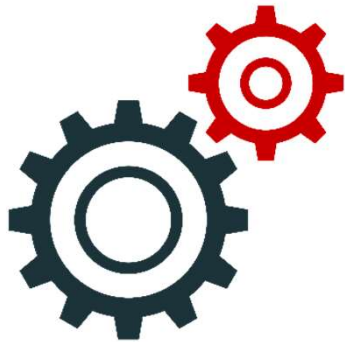


Kosten- und Leistungsmanagement 2025



— **2025 effizienteste Regionalbank mit einer Cost Income Ratio von 45 %**

- Wettbewerbsfähige Konditionen für Kund:innen
- Plangemäße Umsetzung der Investitionen in unser weiteres Wachstum

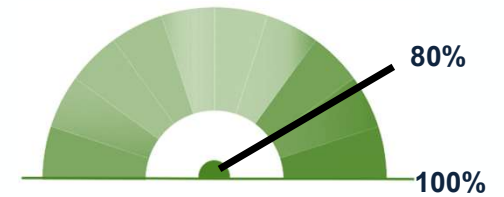


TOP 1.2.1

Human Resources



Human Resources



Ausgangssituation/ Herausforderungen

- Enorme und rasche Veränderungen der Anforderungen
- Arbeitskräftemangel
- Höhere Anforderungen an flexibles Arbeiten
- Fluktuation, insbesondere in den ersten 3 Jahren
- Generationenwechsel bis 2031: 324 Pensionierungen – davon 93 Führungskräfte
- Heterogenes Führungsverständnis



Strategisches Ziel

„**2025** sind wir eine **Top-Adresse** am **Arbeitsmarkt** und **"the place to be"** für Menschen, die etwas bewegen wollen.

Dank unserer vielen **attraktiven Entwicklungsmöglichkeiten** können wir aus einem **Pool qualifizierter Bewerber:innen** schöpfen. Wir steuern den **Generationenwechsel** aktiv. Die **Fluktuation** ist auf ein **ideales Maß reduziert.**“



Strategie Human Resources – Oberbank als place to be



Wir leben unsere HR Strategie – die Erfolge zeigen sich



Tolle Auszeichnungen

94% Weiterempfehlung und beste Bank im deutschsprachigen Raum



Frauen-Führungsquote

Frauenführungsquote bei 27,2% und damit 2% über Ziel



Besetzung aus eigenen Reihen

88% der Besetzung von Führungsrollen erfolgt aus eigenen Reihen – deutlich mehr als die angestrebten 80%



Offene Stellen

Rückgang der offenen Stellen (Spitze 147 auf 121)



Fluktuation

Fluktuation auf 7,83% gesunken (Ziel war 7,2%)

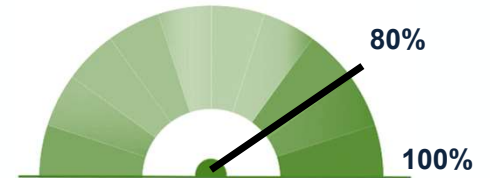


TOP 1.2.2

Nachhaltigkeit in der Oberbank



Nachhaltigkeit 2025



— **2025** erzielen wir **Top-Positionen im Bereich Nachhaltigkeit:**

- Klimaneutraler Bankbetrieb
- Berücksichtigung der Ziele des Pariser Klimaabkommens im Produktportfolio
- Steigerung der Arbeitgeber-Attraktivität und Kundenzufriedenheit



Nachhaltigkeit: unsere aktuellen Herausforderungen



Ratings & Auszeichnungen



Corporate ESG Performance
RATED BY ISS ESG
Prime

Prime Rating von ISS-ESG bestätigt



Austrian Sustainability Reporting Award
ASRA 2022

Nachhaltigkeitsbericht 2021 mit dem ASRA ausgezeichnet:
3. Platz in der Kategorie Kapitalmarktorientierte Unternehmen – Banken und Versicherung



EMAS
VERIFIED ENVIRONMENTAL MANAGEMENT

EMAS-Zertifizierung des Umweltmanagement-Systems



CDP
DISCLOSER
2022

Ratingnote:
B (Climate Change)

Erfreuliches Ergebnis bei erstem CDP Rating



WWF

Gutes Zeugnis in der WWF Bankenstudie 2022



Österreichisches Umweltzeichen
Green Location

Österreichisches Umweltzeichen für das Oberbank Donau-Forum (Green Location)*

*Abschluss der Zertifizierung im Februar 2023



Abseits des Tagesgeschäfts

- Expansion wird fortgesetzt
- Beteiligungsstrategie der Oberbank
- Eigentümerstruktur
 - Ausstieg von Wüstenrot
 - Streubesitz hat das entscheidende Gewicht
- Unicredit



5 Länder – 180 Filialen – eine Oberbank

2022: 180 Standorte

- 1. Köln
- 2. Düsseldorf
- 3. Cottbus
- Zusammenlegung der Filiale Steyr Münchenholz mit Steyr-Tabor und Steyr-Stadtplatz

2023: Expansion auf 181 Standorte

- 1. Kassel
- 2. Magdeburg
- Zusammenlegung der Filiale Schwäbisch Hall mit Heilbronn



Stand: 31.12.2022



Beteiligungsstrategie der Oberbank

Finanzunternehmen,
Versicherungen

Industrie

BTV VIER
LÄNDER
BANK

BKS Bank
3 Banken Gruppe

3 Banken-Generali
Investment-Gesellschaft m.b.H.



voestalpine

LENZING

ENERGIE AG
Oberösterreich

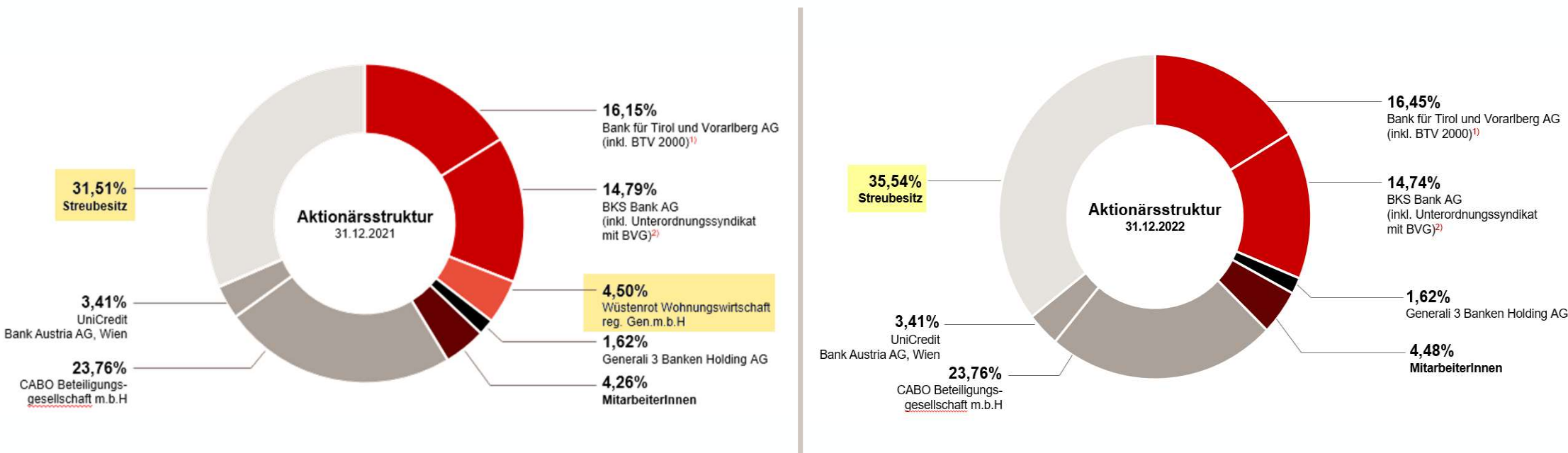
Linz Textil

Quelle: Oberbank AG (Auswahl Beteiligungen)
Stand: 31.12.2022



Eigentümerstruktur sichert Unabhängigkeit: Wachsender Streubesitz!

Aus dem Großaktionär „Wüstenrot“ wurden viele Aktionär:innen im Streubesitz.



¹⁾ Die BTV 2000 Beteiligungsverwaltungsgesellschaft m.b.H. („BTV 2000“), eine 100 % Konzerngesellschaft der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft, hält 2,62 % an der Oberbank AG.

²⁾ Die Beteiligungsverwaltung Gesellschaft m.b.H. („BVG“) hält 0,58% an der Oberbank AG



Oberbank Syndikat hat Mehrheit gegenüber Unicredit, aber: Streubesitz hat das letztlich entscheidende Gewicht



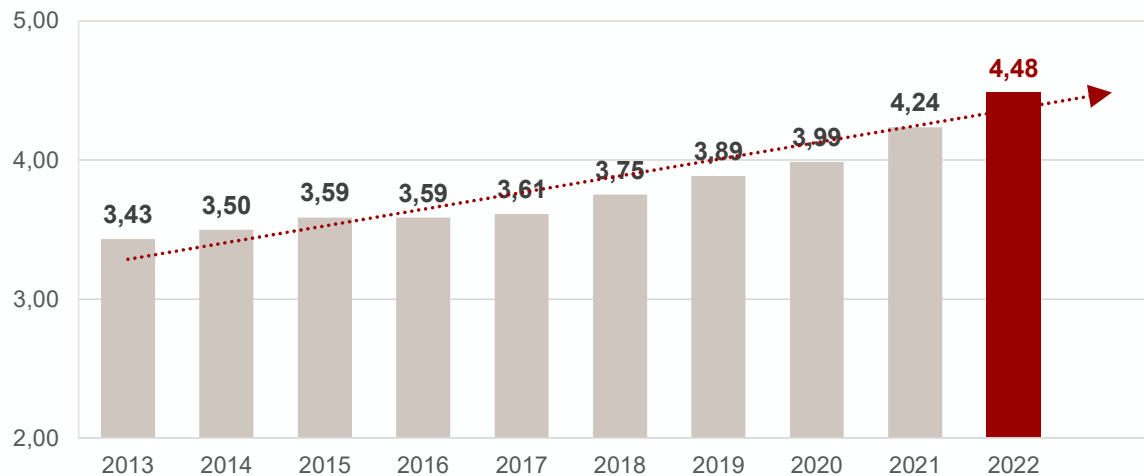
1) Die auf 100 % fehlenden Anteile sind den **MitarbeiterInnen (4,48 %)** sowie **der Generali 3 Banken Holding (1,62 %)** zuzurechnen.
Stand 31.12.2022



Mitarbeiterbeteiligung & Mitarbeiter-Stiftung: Einzigartig, visionär, langfristig – ein echter USP!

Mitarbeiterbeteiligung

Mitarbeiterbeteiligung am Gesamtkapital
(in %)



! Mitarbeiter-
aktion

! Mitarbeiter-
Stiftung

4,48 %

**Unsere Mitarbeiter:innen sind Botschafter:innen der Oberbank Erfolgsgeschichte!
Deshalb setzen wir diese Strategie fort!**



TOP 1.3.1

Auseinandersetzung mit der UniCredit



Jahresabschluss Oberbank-Konzern 2022

- **Ergebnisentwicklung 2022**
- **Bilanz: deutliches Primärmittelwachstum, Eigenkapital weiter steigend**



Ergebnisentwicklung im Konzern GJ 2022 – sehr positiv

in Mio. EUR	GJ 2022	GJ 2021	+ / - abs.	+ / - %	Budget
Zinsergebnis	406,1	346,1	60,0	17,3 %	359,2
Erträge aus at Equity	90,7	100,1	-9,5	-9,5 %	73,0
Risikovorsorgen	-41,5	-35,7	-5,8	16,2 %	-49,0
Provisionsergebnis	206,9	192,0	14,9	7,8 %	200,3
Handelsergebnis	6,1	7,8	-1,7	-21,4 %	4,5
Verwaltungsaufwand	-320,3	-313,6	-6,8	2,2 %	-329,3
Sonst. betriebl. Erfolg	-52,6	-14,7	-37,9	256,9 %	-23,4
Überschuss vor Steuern	295,3	281,9	13,4	4,7 %	235,3
Steuern v. Einkommen u. Ertrag	-52,0	-47,2	-4,7	10,0 %	-42,6
Überschuss nach Steuern	243,3	234,6	8,6	3,7 %	192,7



IFRS-Konzern-Bilanz / Aktiva: Deutlicher Rückgang der Barreserve

in Mio. EUR	IST 2022	IST 2021	Abweichung		Voranschlag
			+ / - abs.	+ / - %	
Barreserve	2.287,3	4.400,9	-2.113,6	-48,0%	2.500,0
Forderungen an Kreditinstitute	1.057,2	873,6	183,6	21,0%	511,0
Forderungen an Kunden	19.192,9	18.427,9	765,0	4,2%	19.422,0
Handelsaktiva	56,7	37,4	19,3	51,6%	50,0
Finanzanlagen	3.653,5	3.180,4	473,1	14,9%	3.111,0
Immaterielles Anlagevermögen	3,8	3,2	0,6	17,0%	2,0
Sachanlagen	357,4	382,6	-25,2	-6,6%	401,0
Sonstige Aktiva	189,4	233,7	-44,3	-18,9%	249,0
Summe der Aktiva	26.798,2	27.539,7	-741,5	-2,7%	26.246,0



IFRS-Konzern-Bilanz / Passiva: Primäreinlagen erneut gestiegen

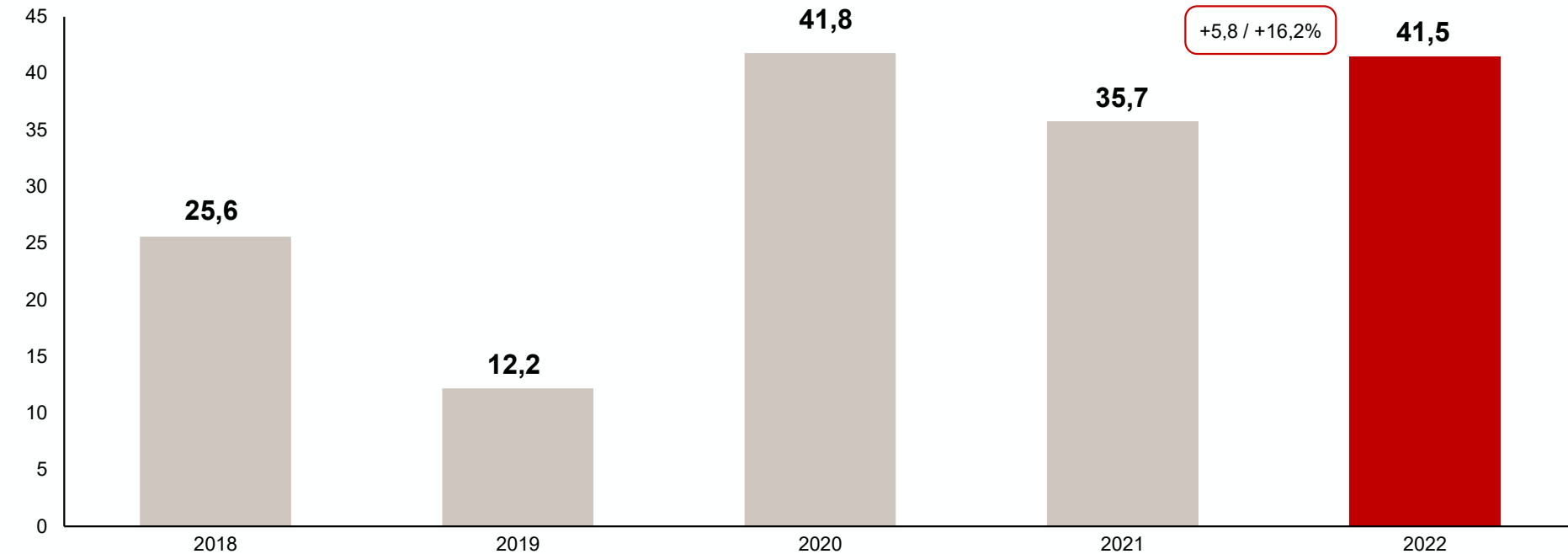
in Mio. EUR	IST 2022	IST 2021	Abweichung		Voranschlag
			+ / - abs.	+ / - %	
Verbindlichk. ggü. Kreditinstituten	4.448,8	5.893,3	-1.444,5	-24,5%	4.374,0
Verbindlichk. ggü. Kunden	15.061,4	14.728,6	332,8	2,3%	14.427,0
Verbriefte Verbindlichkeiten	2.407,0	2.206,6	200,4	9,1%	2.570,0
Rückstellungen	319,6	364,8	-45,2	-12,4%	380,0
Sonstige Passiva	534,8	532,1	2,7	0,5%	538,0
Nachrangkapital	479,7	496,4	-16,7	-3,4%	523,0
Eigenkapital	3.546,9	3.317,9	229,0	6,9%	3.434,0
Summe der Passiva	26.798,2	27.539,7	-741,5	-2,7%	26.246,0
Primärmittel inkl. Nachrangkapital	17.948,1	17.431,6	516,5	3,0%	17.520,0



Gute Risikoentwicklung

Risikovorsorgen laut GuV GJ 2022

(Mio. EUR)



	GJ 2021	GJ 2022
NPL-Ratio	1,96%	2,49%
NPL-Coverage-Ratio	93,12%	87,69%



TOP 1.5

Jahresabschluss Oberbank AG

- **Ergebnisentwicklung 2022 Oberbank AG**
- **Bilanz 2022 Oberbank AG**



Oberbank AG - GuV 2022: Betriebserträge

in Mio. EUR	GJ 2022	GJ 2021	+ / - abs.	+ / - %	Budget
Zinsensaldo	392,9	324,2	68,7	21,2 %	340,5
• Nettozinsertrag	343,5	291,1	52,4	18,0 %	302,0
• Beteiligungserträge	49,4	33,1	16,3	49,3 %	38,5
Dienstleistungsergebnis	224,7	213,9	10,8	5,1 %	219,8
Betriebserträge	617,6	538,1	79,6	14,8 %	560,3



Oberbank AG - GuV 2022: Betriebsaufwendungen

in Mio. EUR	GJ 2022	GJ 2021	+ / - abs.	+ / - %	Budget
Personalaufwand	-193,6	-190,1	-3,6	1,9 %	-193,9
Sachaufwand	-108,2	-102,2	-6,0	5,8 %	-106,9
Abschreibungen	-11,8	-11,8	0,0	-0,1 %	-12,3
Sonst. betriebl. Aufwendungen	-21,5	-29,1	7,6	-26,2 %	-27,0
Betriebsaufwendungen	-335,1	-333,2	-1,9	0,6 %	-340,1
Betriebsergebnis	282,5	204,8	77,7	37,9 %	220,2



Oberbank AG - GuV 2022: Jahresüberschuss

in Mio. EUR	GJ 2022	GJ 2021	+ / - abs.	+ / - %	Budget
Betriebsergebnis	282,5	204,8	77,7	37,9 %	220,2
Veräußerung / Bewertung Forderungen und Wertpapiere	-47,1	-38,6	-8,5	22,1 %	-44,0
Kreditrisiko	-48,7	-42,8	-5,9	13,8 %	-44,0
Veräußerung / Bewertung Wertpapiere und Beteiligungen	1,6	4,2	-2,6	-62,2 %	0,0
EGT	235,4	166,3	69,2	41,6 %	176,2
Steuern	-65,3	-43,8	-21,5	49,1 %	-45,4
Jahresüberschuss	170,2	122,5	47,7	38,9 %	130,8



Oberbank AG - Bilanz 2022

in Mio. EUR	IST 2022	IST 2021	+ / - abs.	+ / - %	Voranschlag
Bilanzsumme	25.591,2	26.150,2	-559,0	-2,1%	24.864,0
Barreserve	2.287,3	4.400,9	-2.113,6	-48,0%	2.500,0
Forderungen an Kreditinstitute	1.061,0	901,9	159,1	17,6%	530,0
Forderungen an Kunden	19.230,0	18.346,8	883,2	4,8%	19.370,0
Festverzinsliche Wertpapiere	1.981,9	1.541,1	440,8	28,6%	1.487,0
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	4.508,5	5.964,0	-1.455,5	-24,4%	4.482,0
Verbindlichkeiten ggü. Kunden	15.134,5	14.716,9	417,6	2,8%	14.400,0
Verbriefte Verbindlichkeiten	2.503,7	2.207,8	295,9	13,4%	2.594,0
Nachrangkapital	504,1	480,6	23,5	4,9%	501,0
Eigenkapital	2.376,8	2.261,2	115,6	5,1%	2.346,0
Primärmittel inkl. Nachrangkapital	18.142,3	17.405,3	737,0	4,2%	17.495,0



TOP 1.5.1

Dividendenvorschlag



Dividendenvorschlag 2022: 1,45 € je Stück nach 1 € im Vorjahr

in EUR	Für 2021	Für 2022
Bilanzgewinn	35.521.878,02	51.383.028,60
Dividende pro Stück	1 €	1,45 €
Ausschüttungsquote	28,8%	30,1%
Ausschüttungsbetrag	35.307.300,00	51.195.585,00
Übertrag auf freie Gewinnrücklage	0,00	0,00
Gewinnrest (Vortrag)	214.578,02	187.443,60



Dividendenentwicklung seit 2016

Dividendenpolitik der Oberbank

GJ	Jahresüberschuss UGB	Dividende je Aktie	Dividendenausschüttung absolut	Pay-out-ratio UGB
2016	131.171.823,56	0,65	22.949.745,00	17,5%
2017	127.275.626,26	0,90	31.776.570,00	25,0%
2018	156.836.666,88	1,10	38.838.030,00	24,8%
2019	162.274.001,57	0,18	6.355.314,00	3,9%
2020	120.873.768,33	0,75	26.480.475,00	21,9%
2021	122.505.315,79	1,00	35.307.300,00	28,8%
2022	170.166.686,84	1,45	51.195.585,00	30,1%

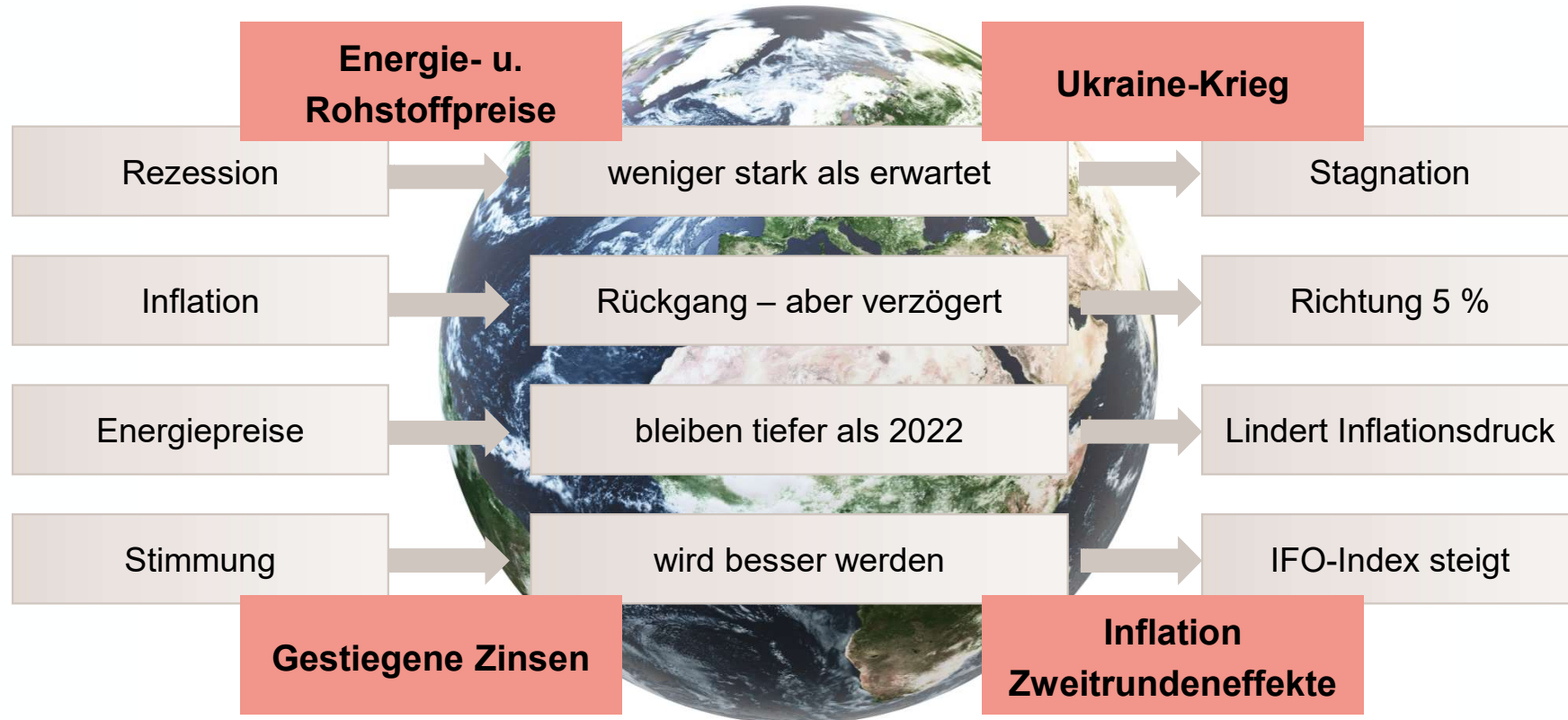


1. Quartal 2023 und Ausblick

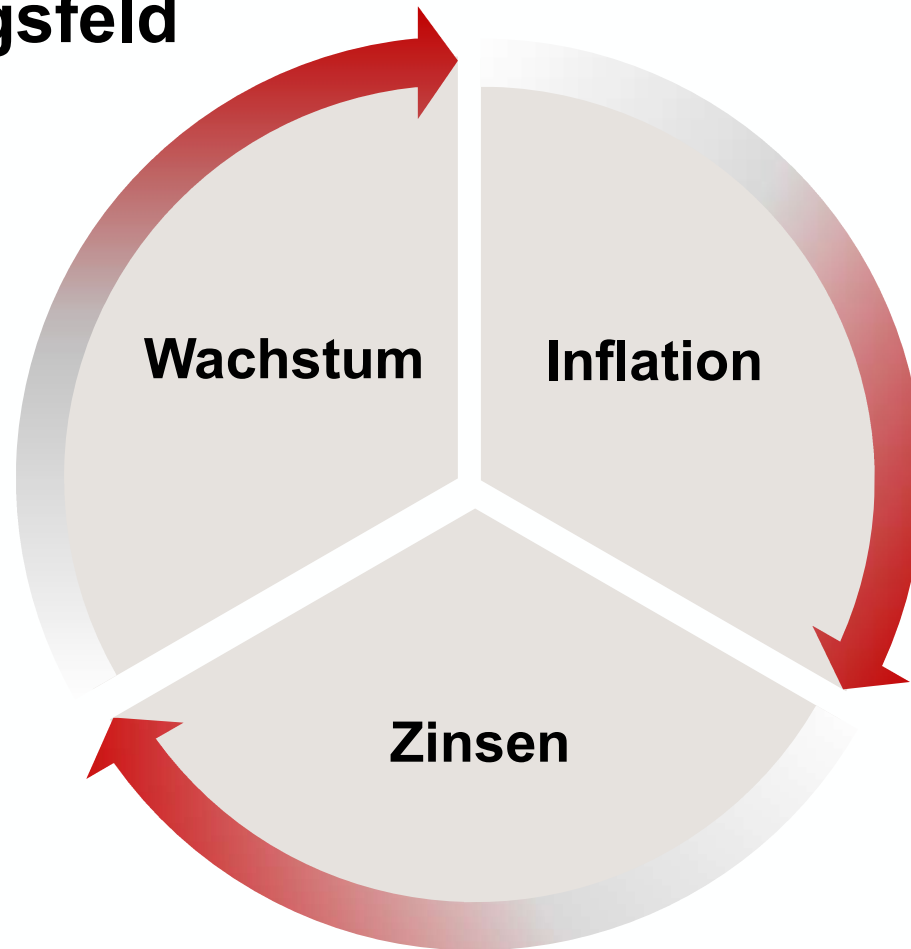
- Ausblick 2023 (Konjunkturausblick)
- Quartalsergebnis Q1/2023
- Keine Änderung des bewährten Geschäftsmodells



2023: Viele belastende Faktoren! Aber es wird besser als befürchtet!



2023 – Spannungsfeld



Kreditrisiko – Ausblick



Branchen im Fokus:

- Automotive, Bau, Handel, Maschinen- und Anlagenbau, Immobilien

Generelle Probleme:

- volle Läger, Konsumrückgang, hohe Verschuldung, steigende Finanzierungskosten, fällige Überbrückungsdarlehen, hoher Liquiditätsbedarf

Maßnahmen:

- Frühjahrskampagne: 1.000 Kund:innen, Branchenfokus, hohe Unterdeckung, auffällige Kennzahlen
- Ausrollung dezentraler Marktfolge im GI
- Konsequente Maßnahmen bei (potentiellen) Risikokund:innen



Deutliche Steigerung des vorläufigen Ergebnisses im 1. Quartal 2023

Vorläufiger Periodenüberschuss vor Steuern: rund 150 Mio. Euro im 1. Quartal

- Nach 60,6 Mio. Euro (Ergebnis vor Steuern) im Vergleichszeitraum des Vorjahres
- Die deutliche Ergebnisverbesserung resultiert aus den gestiegenen Ergebnissen der nach der Equity-Methode einbezogenen Beteiligungen sowie aus dem gesteigerten Zinsergebnis

Die endgültigen Zahlen für das 1. Quartal 2023 werden voraussichtlich am 19. Mai 2023 bekanntgegeben und veröffentlicht.

Quelle: ad hoc Meldung der Oberbank AG vom 21.4.2023



AGENDA

- TOP1 Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2022, des Berichts des Aufsichtsrats, des (konsolidierten) nichtfinanziellen Berichts sowie des (konsolidierten) Corporate Governance - Berichts; Vorlage des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes für das Geschäftsjahr 2022
- TOP2 Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres 2022
- TOP3 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022
- TOP4 Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022
- TOP5 Wahlen in den Aufsichtsrat
- TOP6 Wahl des Bankprüfers für das Geschäftsjahr 2024
- TOP7 Wahl des Bankprüfers für die Zweigniederlassung Slowakei für das Geschäftsjahr 2023
- TOP8 Beschlussfassung über den Vergütungsbericht
- TOP9 Beschlussfassung über die Vergütungspolitik
- TOP10 Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung für die Mitglieder des zu konstituierenden Nachhaltigkeitsausschusses für das Geschäftsjahr 2023 und die folgenden Geschäftsjahre
- TOP11 Beschlussfassung über eine Aktienteilung (Aktiensplit) im Verhältnis 1:2, wodurch die Anzahl der Aktien auf 70.614.600 Stück erhöht wird und auf jede Stückaktie künftig ein anteiliger Betrag am Grundkapital von EUR 1,50 entfällt sowie die entsprechende Änderung der Satzung in § 4 Abs 1
- TOP12 Beschlussfassung über die Änderung von § 4 Abs 2, 3 und 4 sowie § 8 der Satzung
- TOP13 Minderheitsverlangen gemäß § 134 Abs 1 Satz 2 AktG



Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinnes des Geschäftsjahres 2022

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor,

von dem im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022

ausgewiesenen Bilanzgewinn von EUR 51,4 Mio. eine Dividende von EUR 1,45 pro dividendenberechtigter Aktie auszuschütten und den verbleibenden Restbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Weiters schlagen Vorstand und Aufsichtsrat vor, als Zahltag für die Dividende den 24.05.2023 festzusetzen.



Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor,

allen Mitgliedern des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2022 in Einzelabstimmung die Entlastung zu erteilen.



Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor,

allen Mitgliedern des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2022 in Einzelabstimmung die Entlastung zu erteilen.



Wahlen in den Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat schlägt vor,

Frau Mag.^a Alina Czerny



und

Herrn Dr. Martin Zahlbruckner



wieder auf die satzungsmäßige Höchstdauer, das ist bis zur Beendigung jener Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2027 beschließt, einzeln in getrennter Abstimmung nach der vorne verlesenen Reihung in den Aufsichtsrat der Gesellschaft zu wählen.



Wahl des Bankprüfers für das Geschäftsjahr 2024

Der Aufsichtsrat schlägt vor,

die Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH, Wien, zum Abschlussprüfer und Bankprüfer für den Jahres- und Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2024 zu bestellen.



Wahl des Bankprüfers für die Zweigniederlassung Slowakei für das Geschäftsjahr 2023

Der Aufsichtsrat schlägt vor,

gemäß § 270 Abs 1 UGB in Verbindung mit § 19 Abs 2 des slowakischen Buchhaltungsgesetzes die Deloitte Audit s.r.o., Bratislava, mit der Abschlussprüfung der Geschäftsgebarung der EU-Zweigniederlassung der Oberbank AG in der Slowakei betreffend das Geschäftsjahr 2023 zu betrauen.“



Beschlussfassung über den Vergütungsbericht

Der Vorstand und der Aufsichtsrat schlagen vor,

den Vergütungsbericht für die Bezüge der Vorstands- und der Aufsichtsratsmitglieder der Oberbank AG für das Geschäftsjahr 2022, wie zur Vorbereitung der Hauptversammlung auf der Internetseite der Gesellschaft (www.oberbank.at/hauptversammlung) veröffentlicht, zu beschließen.



Beschlussfassung über die Vergütungspolitik

Der Aufsichtsrat schlägt vor,

die Vergütungspolitik hinsichtlich der Grundsätze für die Bezüge der Mitglieder des Vorstandes sowie des Aufsichtsrates der Gesellschaft, wie zur Vorbereitung der Hauptversammlung auf der Internetseite der Gesellschaft (www.oberbank.at/hauptversammlung) veröffentlicht, zu beschließen.



Beschlussfassung über die Festsetzung der Vergütung für die Mitglieder des zu konstituierenden Nachhaltigkeitsausschusses für das Geschäftsjahr 2023 und die folgenden Geschäftsjahre

Der Aufsichtsrat hat in seiner März Sitzung 2023 die Einrichtung eines eigenen Ausschusses für Nachhaltigkeitsthemen beschlossen, wobei dessen Konstituierung in der nach der Hauptversammlung am 16.05.2023 stattfindenden Aufsichtsratssitzung erfolgen soll.

Der Aufsichtsrat schlägt daher vor, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Mitglieder des zu konstituierenden Nachhaltigkeitsausschusses erhalten für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung in Höhe von EUR 3.000,-- p.a.

Mitglieder, welche ihre Tätigkeit ehrenamtlich ausüben, erhalten keine Vergütung.

Alle in der Hauptversammlung 2022 beschlossenen Regelungen betreffend Tantiemen für den Aufsichtsrat und dessen Ausschüsse bleiben unverändert.



Beschlussfassung über eine Aktienteilung (Aktiensplit) im Verhältnis 1:2, wodurch die Anzahl der Aktien auf 70.614.600 Stück erhöht wird und auf jede Stückaktie künftig ein anteiliger Betrag am Grundkapital von EUR 1,50 entfällt sowie die entsprechende Änderung der Satzung in § 4 Abs 1

Das Grundkapital der Oberbank AG beträgt derzeit EUR 105.921.900,-- und ist eingeteilt in 35.307.300 auf Inhaber lautende Stamm-Stückaktien. Der Anteil je Stückaktie am Grundkapital beträgt EUR 3,00.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor,

zum Zwecke der leichteren Handelbarkeit der Aktie, eine Aktienteilung (Aktiensplit) im Verhältnis 1:2, wodurch die Anzahl der Aktien auf 70.614.600 erhöht wird und auf jede Stückaktie künftig ein anteiliger Betrag am Grundkapital iHv EUR 1,50 entfällt, zu beschließen.

Weiters wird vorgeschlagen, die Satzung in § 4 Abs 1 zu ändern, sodass diese Bestimmung künftighin wie folgt lautet:

§ 4
(1) Das Grundkapital der Oberbank AG beträgt EUR 105.921.900,-- und ist eingeteilt in 70.614.600 auf Inhaber lautende Stamm-Stückaktien.“



Beschlussfassung über die Änderung von § 4 Abs 2, 3 und 4 sowie § 8 der Satzung

Die Geltungsdauer der Ermächtigungen in § 4 Abs 2 („Genehmigtes Kapital Mitarbeiter 2017“) sowie in § 4 Abs 3 („Genehmigtes Kapital 2017“) der Satzung ist abgelaufen, weshalb die Satzung insofern bereinigt werden soll. Die Satzung soll in ihrem § 8 als Vorbereitung auf einen Generationswechsel im Vorstand angepasst werden.

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor,

§ 4 Abs 2, 3 und 4 sowie § 8 der Satzung neu zu fassen, sodass diese Bestimmungen wie folgt geändert werden:

§ 4 Abs 2 und 3 der Satzung werden ersatzlos gestrichen. § 4 Abs 4 wird künftig unverändert zu § 4 Abs 2 der Satzung.

§ 8

Der Vorstand besteht aus zwei, drei, vier, fünf oder sechs Mitgliedern. Die Bestellung von stellvertretenden Vorstandsmitgliedern ist zulässig.“



Minderheitsverlangen gemäß § 134 Abs 1 Satz 2 AktG

auf Antrag der UniCredit Bank Austria AG und CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H. auf Geltendmachung eines Schadenersatzanspruches der Oberbank AG („Oberbank“)

vor den staatlichen Gerichten gegen die Mitglieder des Vorstandes der Oberbank, Herrn Dr. Franz Gasselsberger, MBA, Herrn Mag. Dr. Josef Weißl, MBA, Herrn Mag. Florian Hagenauer, MBA sowie Herrn Martin Seiter, MBA, wegen pflichtwidriger Ausübung ihrer Funktion als Mitglieder des Vorstandes der Oberbank in Höhe von insgesamt EUR 3.050.546,40, der sich aus dem Differenzbetrag zwischen dem Ankaufspreis für den Erwerb von 423.687 Stück Aktien der Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft („BTV“) durch die Oberbank am 25.10.2022 in Höhe von EUR 41,6 je BTV-Aktie, somit insgesamt EUR 17.625.379,20, und dem Verkaufspreis für die Veräußerung von 423.687 Stück BTV-Aktien durch die Oberbank am 25.10.2022 in Höhe von EUR 34,40 je BTV-Aktie, somit insgesamt 14.574.832,80, ergibt, zuzüglich unternehmerischer Zinsen. Die Bestellung des Vertreters zur Führung des Rechtsstreites erfolgt durch das zuständige Gericht auf Antrag der UniCredit Bank Austria AG/CABO Beteiligungsgesellschaft m.b.H. gemäß § 134 Abs 2 AktG.



Herzlichen Dank
Für Ihre
Aufmerksamkeit!



Disclaimer

Diese Unterlagen dienen lediglich der aktuellen Information und basieren auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Erstellungszeitpunkt. Diese Unterlagen sind weder Angebot noch Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der hier erwähnten Veranlagungen bzw. (Bank-)Produkte. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen sind nicht als generelle Empfehlung zu werten. Obwohl wir die von uns beanspruchten Quellen als verlässlich einschätzen, übernehmen wir für die Vollständigkeit und Richtigkeit der hier wiedergegebenen Informationen keine Haftung. Insbesondere behalten wir uns einen Irrtum in Bezug auf Zahlenangaben ausdrücklich vor.

